

**Protokoll
über die 24. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales am 08.09.2016**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:47 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 6.047 (Aufzug D)

Anwesenheit

Vorsitzender

Hoppe, Eberhard entsandt durch SPD-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Riedel, Georg-Christian entsandt durch CDU-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Jähnig, Claus Jürgen entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

ordentliche Mitglieder

Federau, Petra entsandt durch ZG AfD
Frank, Martin entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Gajek, Lothar entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Grosch, Peter entsandt durch CDU-Fraktion
Richter, Heike Dr. entsandt durch Fraktion DIE LINKE

beratende Mitglieder

Fittje, Cornelia entsandt durch Behindertenbeirat
Gammert, Gislinde entsandt durch Seniorenbeirat

Verwaltung

Gabriel, Manuela
Jäger, Stefan
Reichel, Frank
Stolp, Heiko ab ca. 18.35 Uhr

Gäste

Niebergall-Sippel, Karin
Schwinn, Siegfried
Stoof, Angelika

Leitung: Eberhard Hoppe

Schriftführer: Gabriele Schulz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 23. Sitzung vom 14.07.2016 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss
- 4.1. 3. Änderung der Satzung über die Benutzung von Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen für Kinder in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00134/2014
- 4.2. Errichtung einer dreizügigen Grundschule in der Lagerstraße / Speicherstraße
Vorlage: 00798/2016
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 5.1. Barrierefreiheit von öffentlichen Veranstaltungen in der Landeshauptstadt Schwerin verbessern
Vorlage: 00635/2016
- 5.2. Stehtribüne der Paulshöhe als Einzeldenkmal unter Denkmalschutz zu stellen
Vorlage: 00746/2016
- 5.3. Familienparkplätze in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00752/2016

6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende Herr Eberhard Hoppe eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter/-innen der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste.

Er stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Herr Hoppe informiert darüber, dass Herr Masch und auch Herr Ruhl für die heutige Sitzung entschuldigt sind.

Er schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 5.2 vorzuziehen, da Herr Dr. Reinkober heute zur gleichen Zeit im Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr anwesend ist und deshalb zuerst in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales kommen wolle. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist er aber noch nicht da. Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf, diesen Tagesordnungspunkt zu behandeln, sobald Herr Dr. Reinkober zur Sitzung erscheint.

Des Weiteren informiert der Ausschussvorsitzende darüber, dass die Beschlussvorlage unter TOP 4.2 Errichtung einer dreizügigen Grundschule in der Lagerstraße / Speicherstraße durch den Hauptausschuss nicht in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales verwiesen wurde.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 23. Sitzung vom 14.07.2016 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Beschluss:

Der Ausschuss bestätigt den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der 23. Sitzung vom 14.07.2016.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Herr Jäger informiert unter Bezugnahme auf die in der letzten Sitzung am 14.07.2016 behandelte Beschlussvorlage 00770/2016: Festlegung der wesentlichen Produkte für den Doppelhaushalt 2017/2018 der Landeshauptstadt Schwerin über das wesentliche Produkt des Fachdienstes Soziales, die sozialen Einrichtungen, hier insbesondere über die Wohnungslosenunterkunft.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, dass die Verwaltung zu diesem Thema bis zur nächsten Ausschusssitzung ein Dokument erstellt und dieses vorher ins Ratsinformationssystem einstellt, auf dessen Grundlage die Ausschussmitglieder diskutieren können.

Frau Gabriel berichtet, dass die Bauarbeiten für den in Modulbauweise errichteten Hort der Astrid-Lindgren-Schule abgeschlossen sind und der Umzug in der nächsten Woche erfolgen kann. In dieser Woche gibt es für die Hortunterbringung eine Interimslösung.

Bezüglich der vom Hauptausschuss nicht in den Fachausschuss verwiesenen Beschlussvorlage zur Grundschule Lagerstraße / Speicherstraße betont Frau Gabriel, dass es sich nur um einen formellen Akt handelt und keine inhaltlichen Änderungen zur Schulentwicklungsplanung vorgenommen wurden.

Herr Riedel fragt nach, ob die Hortkosten für die Astrid-Lindgren-Schule steigen werden.

Frau Gabriel hat dazu keinen aktuellen Stand. Die Verträge werden durch das ZGM gefertigt. Sie wird sich nach weiteren Informationen erkundigen.

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss

zu 4.1 3. Änderung der Satzung über die Benutzung von Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen für Kinder in der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00134/2014

Bemerkungen:

Die Beschlussvorlage wird auf Wiedervorlage für die nächste Sitzung gelegt, da die gebildete Arbeitsgruppe und der Jugendhilfeausschuss hierzu noch nicht abschließend getagt haben.

Frau Fittje fragt, ob es zutrifft, dass Kinder unter 3 Jahren keinen Anspruch auf einen Integrationsplatz in der Kindereinrichtung haben.

Frau Gabriel weist darauf hin, dass der Integrationsplatz über das SGB XII geregelt wird. Sie nimmt dieses Problem mit in die Verwaltung.

**zu 4.2 Errichtung einer dreizügigen Grundschule in der Lagerstraße /
Speicherstraße
Vorlage: 00798/2016**

Bemerkungen:

Die Beschlussvorlage wurde durch den Hauptausschuss nicht in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales verwiesen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Barrierefreiheit von öffentlichen Veranstaltungen in der Landeshauptstadt
Schwerin verbessern
Vorlage: 00635/2016**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende verliest den durch den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften geänderten folgenden Text:

„Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, in geeigneter Weise dafür Sorge zu tragen, dass über die Verfahren zur Genehmigung öffentlicher Veranstaltungen oder sonstige Maßnahmen auf freiwilliger Basis eine über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehende Barrierefreiheit der öffentlich zugänglichen Veranstaltungen erreicht wird.“

Im Rahmen der Diskussion bringt Herr Frank für die Fraktion DIE LINKE den Antrag ein, den geänderten Beschlussvorschlag aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zu übernehmen.

Der Ausschussvorsitzende stellt sodann den Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	1

Somit ist der Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE abgelehnt.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtvertretung Folgendes zu beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, in geeigneter Weise dafür Sorge zu tragen, dass über die Verfahren zur Genehmigung öffentlicher Veranstaltungen oder sonstige Maßnahmen eine über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehende Barrierefreiheit der Veranstaltungen erreicht wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	3

zu 5.2 Stehtribüne der Paulshöhe als Einzeldenkmal unter Denkmalschutz zu stellen Vorlage: 00746/2016

Bemerkungen:

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtvertretung Folgendes zu beschließen:

Die Stadtvertretung beschließt, dass die Oberbürgermeisterin in Funktion der Unteren Denkmalschutzbehörde die historische Stehtribüne der Sportanlage Paulshöhe unter Denkmalschutz stellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	2

zu 5.3 Familienparkplätze in der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00752/2016

Bemerkungen:

Herr Hoppe bringt für die SPD-Fraktion folgenden geänderten Beschlussvorschlag ein:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, im Rahmen eines, zunächst zeitlich befristeten, Modellprojektes Familienparkplätze an exponierten Stellen im Stadtgebiet auszuweisen.

Sie wird ferner gebeten, durch Gespräche mit in der Landeshauptstadt Schwerin

ansässigen Unternehmen (Schlossparkcenter, Marienplatz Galerie, Sieben Seen Center, Burgseegalerie, Kaufland, Helios etc.) das ggf. vorhandene Angebot an Familienparkplätzen zu eruieren und darüber hinaus für die Einrichtung selbiger zu werben.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales empfiehlt der Stadtvertretung, die Vorlage wie folgt zu beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, durch Gespräche mit in der Landeshauptstadt Schwerin ansässigen Unternehmen (Schlossparkcenter, Marienplatz Galerie, Sieben Seen Center, Burgseegalerie, Kaufland, Helios etc.) das ggf. vorhandene Angebot an Familienparkplätzen zu eruieren und darüber hinaus für die Einrichtung selbiger zu werben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Eberhard Hoppe

Vorsitzende/r

gez. Gabriele Schulz

Protokollführer/in